

Ressort: Politik

## Spahn will weiter mit Pegida reden

Berlin, 22.01.2015, 00:00 Uhr

**GDN** - Trotz des Wirbels um die Veröffentlichung des Hitler-Bildes von Pegida-Gründer Lutz Bachmann will CDU-Präsidiumsmitglied Jens Spahn weiter mit der Anti-Islam-Bewegung reden. "Wir müssen als Politik wieder mit den Tausenden Bürgern ins Gespräch kommen, die da mitlaufen, und sie auch kritisch fragen, warum sie so einem folgen", sagte Spahn der "Bild-Zeitung" (Donnerstag).

Bachmann ist für Spahn allerdings dafür kein Anlaufpunkt. "Wer hetzt wie Herr Bachmann scheidet als Gesprächspartner definitiv aus", sagte der CDU-Politiker. Bachmann war am Mittwoch wegen des Fotos, auf dem er als Adolf Hitler posiert, sowie wegen Äußerungen auf Facebook als Vorstand des Pegida-Vereins zurückgetreten. Pegida-Sprecherin Kathrin Oertel hatte sich von Bachmanns Äußerungen auf Facebook distanziert: "Die jetzt bekannt gewordenen Facebook-Postings Lutz Bachmanns vom September weisen wir als Verein aufs Schärfste zurück. Sie tragen nicht dazu bei, Vertrauen zu den Zielen und Protagonisten von Pegida zu entwickeln." Vokabeln wie "Viehzeug", "Dreckspack" und "Gelumpe" gehörten nicht in einen politischen Diskurs, so Oertel weiter.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48362/spahn-will-weiter-mit-pegida-reden.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619